

HIER KOMMEN
HOCUS & LOTUS
DIE DINOKROK, DIE KINDERN SPRACHEN BEIBRINGEN
*ARRIVANO I DINOCROC **HOCUS & LOTUS***
I CARTONI ANIMATI CHE INSEGNANO LE LINGUE AI BAMBINI

ABSTRACT in deutscher Sprache

Das Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen nimmt gemeinsam mit Rai Fiction und der Europäischen Gemeinschaft an dem Projekt "Hocus & Lotus" teil, einer Serie von 18 Zeichentrickfilmen in deutscher und englischer Sprache, die von der Universität "La Sapienza" von Rom, Fakultät für Psycholinguistik, entwickelt wurden.

Diese Initiative soll den Familien und ihren Kindern eine weitere Gelegenheit bieten, sich den Sprachen zu nähern, mit dem Ziel, eine neue Kultur des Sprachenlernens zu entwickeln, das sich nicht nur auf die Schule beschränkt sondern die Familien und besonders die Eltern aktiv einbezieht.

Abstract in lingua italiana

L'Ufficio Bilinguismo della Provincia di Bolzano partecipa assieme a Rai Fiction e alla Comunità Europea alla realizzazione dell'importante progetto "Hocus & Lotus", una serie di 18 cartoni animati in lingua tedesca e inglese, ideata dalla facoltà di psicolinguistica dell'Università "La Sapienza" di Roma.

Con questa iniziativa si intende offrire alle famiglie ed ai loro figli un'ulteriore occasione di accostamento alle lingue, con l'obiettivo di avviare una nuova cultura dello studio del tedesco e delle altre lingue, che non si fermi alla scuola, ma che entri anche nelle case e che si sviluppi nelle famiglie con l'apporto dei genitori.

Ausführliche Beschreibung

Die Provinz Bozen beteiligt sich zusammen mit Rai Fiction und der Europäischen Gemeinschaft an der Realisierung des wichtigen Projektes "Hocus & Lotus", einer Reihe von 18 Zeichentrickfilmen in deutscher und englischer Sprache. Das Projekt ist von der Psychologischen Fakultät der Universität "La Sapienza" in Rom unter der Leitung von Prof. Traute Taeschner ins Leben gerufen worden. Der Einsatz und die Bemühungen der Provinz Bozen, im Besonderen des Assessorates für Italienische Kultur, sind auch deshalb von großer Bedeutung, da verschiedene Länder der Europäischen Union, so etwa Deutschland, Frankreich, Portugal, Schweden, Dänemark, Holland und Spanien am Projekt beteiligt sind. Die Zusammenarbeit wurde vom Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen geleitet, welches schon in der Vergangenheit im Bereich des frühen Zweitspracherwerbs Initiativen gefördert hat und sich jetzt als oberstes Ziel setzt, auf zwischenmenschlicher und auf beruflicher Ebene eine mehrsprachige Kompetenz anzustreben, wie sie heute in der modernen Gesellschaft unerlässlich ist.

Grundlage und Ausgangspunkt des Projektes bildeten ausgiebige Forschungen auf dem Gebiet der Sprachdidaktik und Psycholinguistik, denen eine aufmerksame Durchführung und eine wissenschaftliche Evaluation in verschiedenen EU-Ländern folgten.

Das Projekt zielt nicht auf einen generellen "Kontakt" oder eine "Sensibilisierung" der Kinder gegenüber der Fremdsprache ab, sondern darauf, durch viele Wörter, Sätze, Erzählungen und spontane Sprachverwendung in neuen Situationen den wirklichen Erwerb einer neuen Sprache in Gang zu setzen. Die Abenteuer von "Hocus & Lotus" setzen die Erzählung als grundlegendes Element für den Spracherwerbsprozess ein. Die Geschichten ihrerseits entfalten – eingebettet in eine Phantasiewelt – Themen aus der kindlichen Erfahrungswelt und bieten Bezugspunkte an, die den Kindern das Verstehen erleichtern ohne sie zu verwirren.

Die Ergebnisse der Versuche haben gezeigt, dass dieses Modell, getragen auch von didaktischer Unterstützung von Seiten der Lehrperson, in der Lage ist, bereits im Kindergarten den Spracherwerbsprozess in Gang zu setzen, indem das natürliche Umfeld des Spracherwerbs einsprachiger und zweisprachiger Kinder als Grundlage verwendet wird. Dieses neue Modell trägt der Tatsache Rechnung, dass kleine Kinder dazu neigen, immer wieder dieselben Geschichten und Figuren in ihrer Fantasie zu wiederholen; dadurch werden die Kinder in die Lage versetzt, nicht nur die gehörten Geschichten nacherzählen zu können und sich in der Zweitsprache auszudrücken, wenn der Konext dem der Erzählungen gleicht, sondern auch neue Geschichten zu erfinden.

Die Untersuchungen haben ferner gezeigt, dass mit diesem Ansatz nicht erwünschte Auswirkungen, die die Zugehörigkeit zu einer niederen sozialen Schicht auf den Spracherwerb haben kann, fast vernachlässigt werden können. In der Tat gehört es zu den Charakteristiken dieses sprachdidaktischen Ansatzes, das Sichtbarmachen soziokultureller Unterschiede und Distanzen zu vermeiden.

Die Ergebnisse der linguistischen Untersuchungen in mündlichen Erzählungen, durchgeführt in einer Stichprobe bei 200 Kindern, haben gezeigt, dass 68% der Kinder in der Lage waren, Geschichten mit mehr als 100 Wörtern zu erzählen (29% der Kinder verwendeten 100-150 Wörter, 21% der Kinder 150-200 Wörter und 18% mehr als 200 Wörter). Die Mehrheit der Kinder (41%) haben die Geschichten erzählt, indem sie wenigstens 40 Sätze verwendeten, 11% von ihnen haben mehr als 60 Sätze verwendet. Die Kinder waren außerdem in der Lage, wenigstens 87% der in einer bestimmten Geschichte erwähnten Begebenheiten unter Verwendung komplexer Sätze wiederzugeben. 68% der Episoden werden nämlich im Film in mehreren Sätzen erzählt, während 12% sich auf nur einen einzigen Satz beziehen. Die Tests haben außerdem ergeben, dass ältere Kinder mehr Sätze verwenden können als jüngere.

Das Projekt "Hocus & Lotus" ist am 27. Oktober 2001 im Rahmen eines den Kindern gewidmeten Festes im Kindergarten "Bambi" in Bozen, offiziell vorgestellt worden. Ab 29. Oktober hat überdies die Ausstrahlung der Zeichentrickfilme in deutscher Sprache im Fernsehen begonnen, u. zw. auf dem Sender TVB33 um 7.35 und um 18.00 Uhr. Nach Abschluss aller Sendungen wird an die Kinder der Kindergärten die entsprechende Videokassette verteilt. Fortgeführt wird das Projekt anschließend mit der englischen Version der Zeichentrickfilme.

Träger des Projekts

AMT FÜR ZWEISPRACHIGKEIT UND FREMDSPRACHEN

Neubruchweg 2

I – 39100 Bozen

Tel.: 0039 – 0471 – 411260

Fax: 0039 - 0471 – 411279

E-Mail: Ufficio.Bilinguismo@provincia.bz.it